

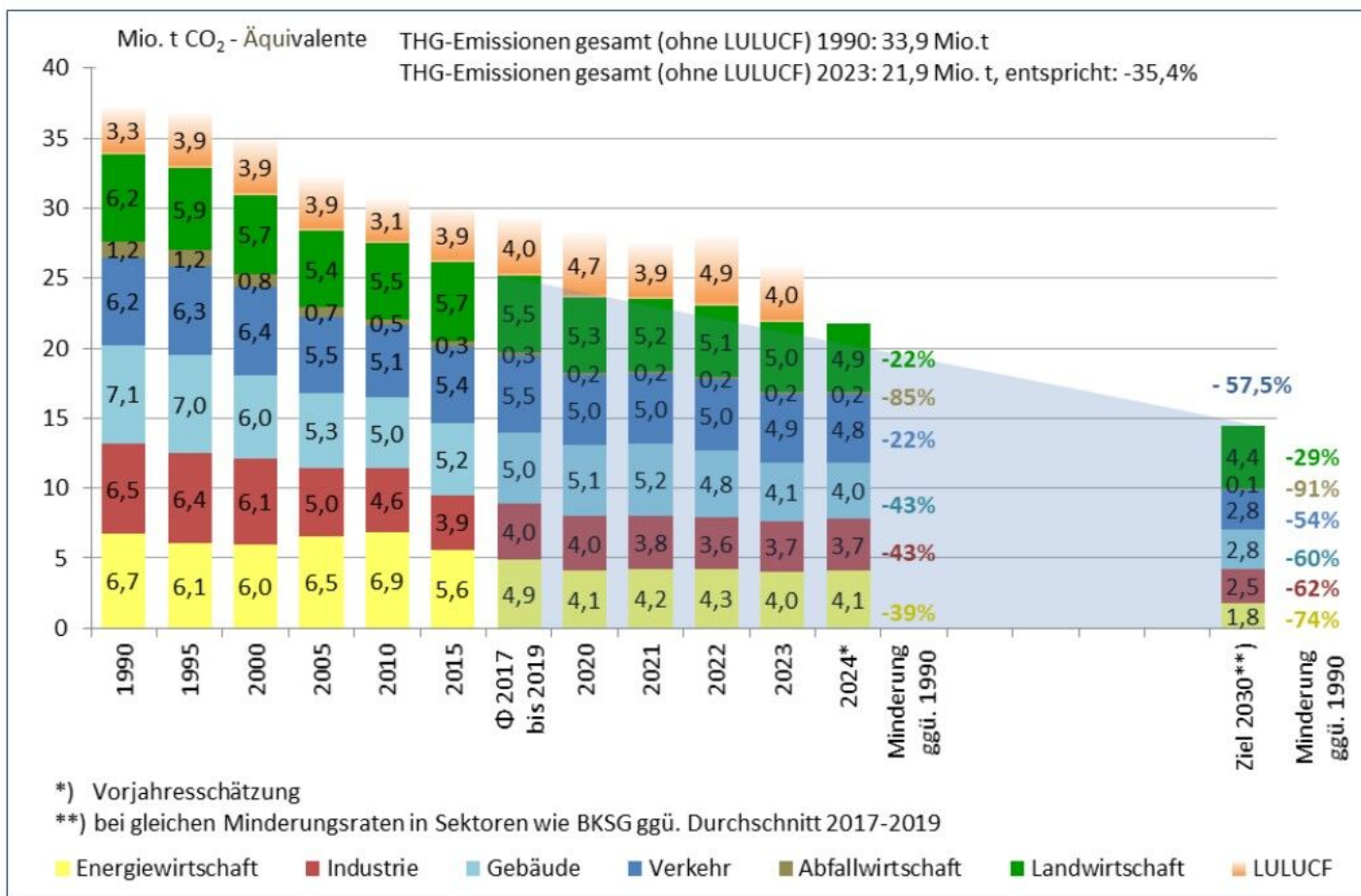
Wärmewende – Impuls PowerNet 2026

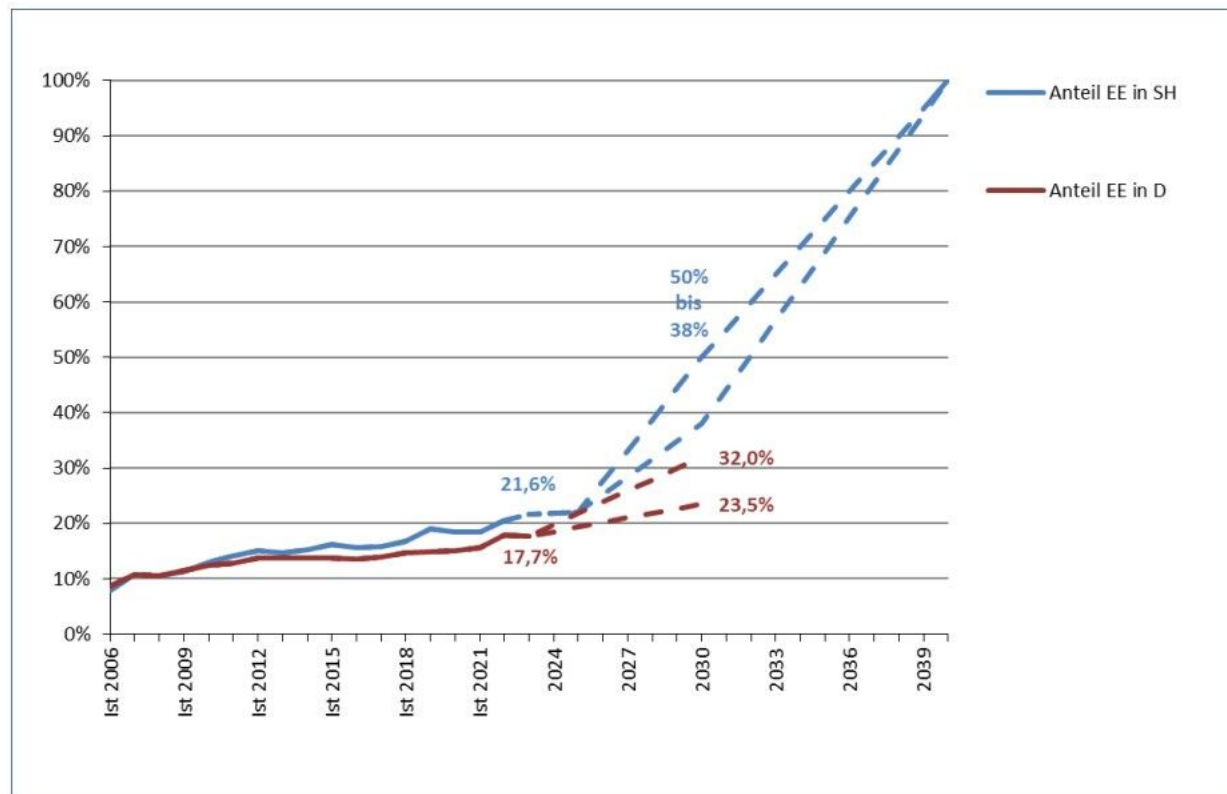
Joschka Knuth
Staatssekretär



Schleswig-Holstein

Ministerium für Energiewende,
Klimaschutz, Umwelt und Natur





Bund

legt rechtlichen Rahmen fest

- Klimaschutzgesetz
- Wärmeplanungsgesetz
- Gebäudeenergiegesetz



Land

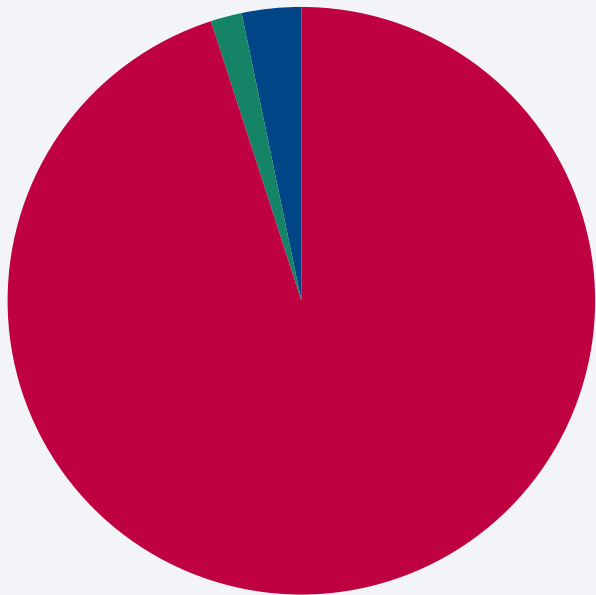
konkretisiert im Rahmen seiner
Möglichkeiten

- Energiewende- und
Klimaschutzgesetz

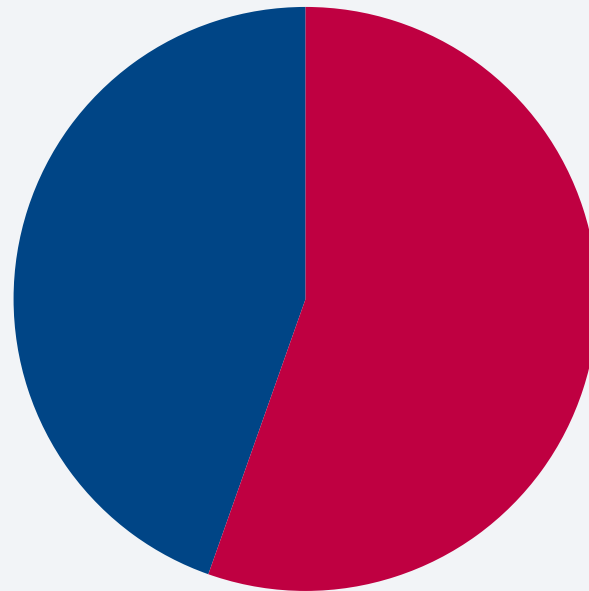
Kommunale Wärmeplanung



Schleswig-Holstein
Ministerium für Energiewende,
Klimaschutz, Umwelt und Natur



36 von 1.104 Kommunen haben offiziell eine
Kommunale Wärmeplanung beim MEKUN
eingereicht



In diesen 36 Gemeinden wohnen 44,6 % der
Bevölkerung Schleswig-Holsteins

- Auswertung der ersten 30 Kommunalen Wärmepläne liegt vor.
- Der Wärmebedarf kann um 34% reduziert werden.
- Sanierungsrate von 1,8% wird angenommen.
- Anteil der leitungsgebundenen Wärme im Zieljahr rund 38%.
- Anteil der individuellen Versorgung läge somit bei 62%.
- Über 200 Prüfgebiete für Versorgung mittels Wärmenetz.
- Fast 75% der individuellen Versorgung wird durch Strom-Technologien in Form von Wärmepumpen gestellt.

Stichwort Sanierung



Schleswig-Holstein
Ministerium für Energiewende,
Klimaschutz, Umwelt und Natur

Klimaneutrale Wärmeversorgung ist für den überragenden Großteil der Bestandsgebäude ohne Sanierung möglich.

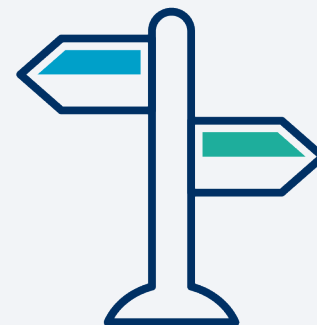
(Beratungs-)Angebote des Landes



Schleswig-Holstein
Ministerium für Energiewende,
Klimaschutz, Umwelt und Natur

Das Land finanziert ein umfangreiches Beratungsprogramm zur Wärmewende für Kommunen sowie Bürgerinnen und Bürger:

- Energie- und Klimaschutzinitiative (EKI) bei der Energieagentur der IB.SH
- Wärme-Kompetenzzentrum Schleswig-Holstein (WKZ.SH)
- Energieberatung für Hauseigentümerinnen und -eigentümer (Haus & Grund)



Das Land stellt umfangreiche Daten zur Wärmewende zur Verfügung

- Wärmeliniendichtekarte, Wärmenetzpotenzialkarte, Geothermie

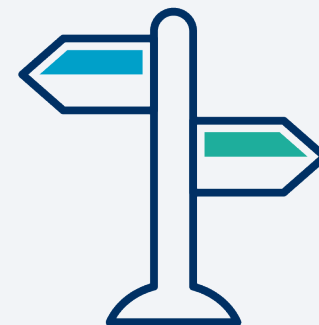
(Förder-)Angebote des Landes



Schleswig-Holstein
Ministerium für Energiewende,
Klimaschutz, Umwelt und Natur

Das Land stellt umfangreiche Fördermittel zur Umsetzung der Wärmewende in Schleswig-Holstein zur Verfügung:

- Förderung nachhaltiger Wärmeversorgungssysteme
- Bürgerenergiefonds
- Kommunalfonds
- Quartierswärmemanagement
- Bürgerschaftsprogramm Wärmenetze



(Zwischen-)Fazit und Ausblick



Schleswig-Holstein
Ministerium für Energiewende,
Klimaschutz, Umwelt und Natur

- 1) Wichtigste Voraussetzung für ein Gelingen der Wärmewende ist Planungssicherheit.
- 2) Die Wärmewende ist technologisch weitgehend entschieden und dennoch per Definition eine technologieoffene Veranstaltung.
- 3) Das Gelingen der Wärmewende wird eine Frage der verfügbaren Ressourcen sein.
- 4) Keine Wärmewende führt zu fossilen Kostenfallen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Joschka Knuth
Staatssekretär

M joschka.knuth@mekun.landsh.de

T +49 431 988-7340